



Draussen nass-kaltes Wetter, drinnen eine wohlig warme Atmosphäre, bei Gschweltli und Chäs drei spannende Märchen hören, sich unterhalten und austauschen. Das ist «Märli und Chäs-Teilete» im Anhaltspunkt - drei Abende zum Verweilen,

Abschalten, Eintauchen und Geniessen.

Im Anhaltspunkt wird die Winterthurerin **Judith Biegel-Fessler** Märchen erzählen. Die gelernte Kleinkindererzieherin hat sich später zur Spielgruppenleiterin und Blockflötenlehrerin weitergebildet und ist seit mehr als zehn Jahren anerkannte Märchenerzählerin. Für Kinder bietet sie regelmässig Märchen und Rollenspiele an, aber auch Erwachsenen erzählt sie gerne Märchen.

Frau Biegel, Sie sind heute als Märchenerzählerin tätig. Wie kam es dazu?

Meine drei Kinder besuchten regelmässig Nachmittage bei der Märchenpädagogin Elisa Hilty. Sie kamen immer glücklich nach Hause. Ich selber besuchte Kurse bei ihr und lernte dabei, «hinter» das Märchen zu sehen. Ich war fasziniert. Im Jahr 2004 begann ich die eineinhalbjährige Ausbildung zur Märchenerzählerin. Ich genoss die monatlichen, verlängerten Wochenenden und die Ausbildungswoche. Die Märchen sind für mich unterdessen zur Seelennahrung geworden.

Wieso Märchen?

Märchen sind Lebensgeschichten, wie sie jeder von uns erlebt. Sie sind voller Symbole und erklären mir vieles. Wir alle müssen durch schwierige Situationen und sind glücklich, wenn wir den mühsamen Weg schaffen und am Schluss - wie im Märchen - Königin oder König werden!

Sind übernatürliche und moralische Elemente – auch in den von Ihnen erzählten Märchen zu finden?

Die moralischen Aspekte wurden meist nachträglich von den Aufschreibenden hinzugefügt, in einer Zeit, wo die Moral hochgeschrieben wurde! Da ich frei erzähle und die Worte selber wähle, verzichte ich auf moralische Ratschläge.

Die übernatürlichen Kräfte gehören zu jedem Märchen. Sie haben meist symbolischen Wert und stehen für bestimmte Charaktere und Eigenschaften.

Sind Märchen nicht nur etwas für Kinder? Oder gar veraltet und nicht mehr zeitgemäss?

Märchen wurden für Erwachsene erzählt und aufgeschrieben. Sie sind absolut nicht veraltet, sie zeigen uns im Gegenteil einen klaren Lebensweg auf – einfach, schwarz-weiss. Wir können daraus nehmen, was wir brauchen. Ein Märchen kann uns erfreuen, erschüttern oder neue Wege aufzeigen. Wir müssen uns nur auf das Märchen einlassen. Gerade das können eben Kinder sehr gut!

Märli und Chäs-Teilete im Anhaltspunkt mit Judith Biegel-Fessler
 Alle Erwachsenen sind herzlich eingeladen in die Welt der Märchen einzutauchen und einen gemütlichen Abend in entspannter Atmosphäre zu verbringen.

Do, 16. Nov. 2017: Märchen vom Schweigen
 Do, 14. Dez. 2017: Märchen vom Glück
 Do, 18. Jan. 2018: Märchen von der Freundschaft

Beginn jeweils um 18.30 Uhr, jeder bringt ein Stück Käse mit, freier Unkostenbeitrag.

Und ausserdem...

Bücherflohmarkt im Anhaltspunkt

Mittwoch, 4. Oktober von 15.00 bis 20.00 Uhr
 (zeitgleich mit dem Wochenmarkt in der Halle 710)

Gegen 1000 gut erhaltene und zum Teil neue Bücher warten auf lese- und wissbegierige Abnehmer:

- Romane und Krimis
- Sachbücher und Ratgeber
- Kunst- und Bildbände
- Kinder- und Jugendbücher

Der Erlös des Bücherverkaufs kommt dem Verein VIWO zugute.

Informationen zu dieser und weiteren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite:
www.anhaltspunkt-neuhegi.ch

Martina Walser, Anhaltspunkt Neuhegi